

1769; 1761; 1780; 1768

FAKTA

Dato:
1769; 1761; 1780; 1768

Sidetæl:
28r

Omtalte personer:
Daniel Jensen Adzer
Ferdinand Braunschweig-
Wolfenbüttel
Caroline Mathilde Caroline Mathilde
Christian VII Christian VII
Frederik V Frederik V
Juliane Marie Juliane Marie
Johan Henrik Wolff

RESUMÉ

Om aversen til medaljen for Landhusholdningsselskabet 1769.
Wiedewelt får en tobaksdåse af Frederik V som påskønnelse af sit arbejde i Fredensborg Slotshave 1761.
Wiedewelt får tilsendt et aks af guld af Ferdinand Braunschweig-Wolfenbüttel for at have overrakt et kobberstik af hertugens monument i Jægerspris 1780.
Wiedewelt benådes i 1768 af dronning Caroline Mathilde med en tobaksdåse i guld for den illumination, Wiedewelt udførte til Frederiksborg for at fejre enkedronning Juliane Maries fødselsdag.

TRANSSKRIFTION

im Krönungs-Habite kniet, darüber lieset man:

DIVINIS AUSPICIIS.

und darunter:

UNCTUS D. 1. MAJI MDCCLXVII. D: I: ADZER.

Man ist aber bey dieser Medaille von der Zeichnung, welche den Actum in der Kirche vorstellet, abgewichen.¹

VA^o 1769. \ Außerdem sind noch verschiedene solche Sujets zu Medaillen >Dergleichen ist auch sonst für Particuliers verfertigt worden, und zuletzt im vorigen 1769^{ten} Jahre der Avers zu der Königlichen Dänischen Land-Haushaltungs-Gesellschaft kleinern Preis-Medaille.<

für Particuliers von ihm gemacht worden.² Gleich er dann neulich, als Membrum der Königlichen Dänischen Land-Haushaltungs Gesellschaft, nachdem er dieserhalben zum Mit-Commissario ernennet worden, den Avers³ zu der Gesellschaft kleinern Preis-Medaille dergestalt angegeben hat, daß nemlich darauf kommen werden: 2^{en} über Creutz liegende Garben, habend zwischen sich einen Mercurii-Stab, mit einem Belohnungs-Krantze oben darüber, und folgender Umschrift:

DET KONGELIGE DANSKE LAND HUUSHOLDINGS SÆLSKAB.

und in der Exerque:

OPRETTET DEN 29^{de} IAN: 1769.

Siehe mehrere Sujets zu Medaillen unten in den §^{phis} 43 et 44.

(29.) Man kan übrigens nicht umhin, zum Ruhme des H^m Professoris, hier>29., Einige Præsents, womit der H^r Professor bey verschiedener Gelegenheit respectivè begnadiget, beehret und auch belohnet worden ist.< mit anzuführen, wasgestalt so wohl Sein^{er} Königl^{en} Maj^t, der höchstseeligste König, Fridericus V^{tus}, als Ihre Königlⁿ Maj^t, die jetztregierende Königin, nebst einigen andern Persohnen von Stande, zum zeichen Dero besonderen Contantements über einige von ihm gemachte Arbeiten, ihn mit ansehnlichen Præsents begnadiget und beehret haben, als nemlich:

VA° 1761.\ 1., Anno 1761 wurde er nach Friedensburg hinaus beruffen,
>NB

A° 1780 haben S° Durchlauchten der Herr Herzog Ferdinand zu Braunschweig-Lüneburg ihn eine Goldene Aehre als ein Præsent zusenden lassen, wegen der auf hohen Befehl überlieferten Kupffer-Abdrücken von den nach Jægerspriis gekommenen Monumenten berühmter und sich durch besondern Thaten Nahmhaft gemachten Persohnen.<⁴

um ein theil Statüen mit mehrerem in den Königl: Garten daselbst zu rangiren, woselbsten er sich auch des Endes über einen Monath aufgehalten: Da dann Allerhöchst gedachte Ihre Königlⁿ Majt^t in Selbst hoher Person ihn den 3^{ten} Julii sowohl dieserwegen, als zu Bezeugung Dero Allerhöchsten Zufriedenheit über die sonst der Zeit schon für bemeldten Garten verfertigte Arbeit, weshalber oben in §^{pho} 3^{tiø} bereits Erwähnung geschehen, mit einer kostbaren goldenen Tabattiere gratificirt haben.⁵

VA° 1768.\ 2., Ebenalso geruheten Ihre Königl^e Majt, die jetztregierende Königinⁿ,⁶ ihn Anno 1768., aus Veranla^sung einer Illuminations-Einrichtung, so auf Friderichsburg, um Ihrer Königl^{en} Majt^t, der verwitweten Königinⁿ Julianæ Mariæ hohen Geburtstags-Tag zu celebrirn, gemacht wurde, mit einer schönen Agathenen Tabattiere,⁷ in Gold eingefas^set, zu begnadigen.

¹ Galster nr. 464. ~~xx~~

² Udført af Johan Henrik Wolff. Galster nr. 513. ~~xx~~

³ Dvs. forsiden. ~~xx~~

⁴ Skrevet med lysere blæk, dvs. en senere tilføjelse. Guldaksen ses ikke nævnt i Johannes Wiedewelt, auktion 4. april Kbh. 1803. ~~xx~~

⁵ Muligvis identisk med Johannes Wiedewelt, auktion 4. april Kbh. 1803, Guld nr.1. ~~xx~~

⁶ Dronning Caroline Mathilde. ~~xx~~

⁷ Tobaksdåsen af agat og guld fandtes i Wiedewelts dødsbo jf. Johannes Wiedewelt, auktion 4. april Kbh. 1803, Guld nr. 5. ~~xx~~

OMTALTE VÆRKER



2) Johannes Wiedewelt: Skitser til Christian VII's kroningsmedaljer 1766, a) 179 x 18, 6 cm, b) 16,4 x 16,3, rødkridt. KBSA.



1) Johannes Wiedewelt : Christian VII's kroningsmedalje 1766, 23,1 x 20,1 cm, tusch og vandfarve. KBSA.

